



**SPD-Fraktion
in der Stadtverordnetenversammlung Werder (Havel)**

Fraktionsvorsitzende: Nadine Lilienthal | Libellenweg 13 | 14542 Werder (Havel)
Mail: nadine@lilienthal.cc | Mobil: 01577-7752226

An die Vorsitzende der
Stadtverordnetenversammlung Werder (Havel)
Eisenbahnstraße 13/14
14542 Werder (Havel)

Werder (Havel), den 20.03.2024

- geänderter Antrag -

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

die SPD-Fraktion stellt den nachfolgenden Antrag zum nächsten Hauptausschuss sowie zur SVV.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Der Träger der Notunterkunft in der Stadtrandsiedlung Nummer 11 wird von der Stadt dazu aufgefordert, umgehend die baulichen Gegebenheiten zu überprüfen und so anzupassen, dass ein Mindestmaß an Privatsphäre garantiert und angemessene bauliche Standards eingehalten werden.
2. Während der vollständigen Instandsetzung werden Wohnungssuchende in einer anderen Notunterkunft untergebracht, die den geltenden Standards entspricht.
3. Die Stadtverwaltung Werder (Havel) überarbeitet im Laufe dieses Jahres die Satzung über die Benutzung der Notunterkünfte der Stadt Werder (in Kraft getreten am 01.08.2016) hinsichtlich der Benutzer- und Gebührenordnung sowie baulicher Mindestvoraussetzungen zur menschenwürdigen Unterbringung von Obdachlosen.
4. Über die baulichen Maßnahmen und Beseitigung der Mängel werden die Stadtverordneten unverzüglich informiert.

Begründung:

Wenn Menschen keine Möglichkeit haben, irgendwo unterzukommen und nicht auf der Straße leben wollen, besteht eine Unterbringungsverpflichtung der Kommunen. Diese müssen die Grund- und Menschenrechte der Betroffenen – etwa das Recht auf Wohnen, das Recht auf Schutz vor Gewalt oder das Recht auf Familienleben gewährleisten.

Die prekären Umstände in der Obdachlosenunterkunft in der Stadtrandsiedlung Nummer 11 erfüllen diese Rechte nicht und erfordern dringend ihre Einhaltung.

Die derzeitigen Lebensbedingungen für die dort untergebrachten Menschen sind untragbar. Das Fehlen grundlegender Einrichtungen wie Duschen und Heizungen, sowie schimmelige Räume stellen eine eklatante Missachtung menschenwürdiger Standards dar. Die vorherrschenden unhaltbaren Zustände, darunter eine unbeheizte Toilette, fehlende Geschlechtertrennung in den Wohn- und Sanitärräumen, undichte Fenster und fehlende Dämmung sind inakzeptabel.

Solche Zustände dürfen nicht toleriert werden, und es ist zwingend erforderlich, dass bauliche Standards und Privatsphäre umgehend eingehalten werden. Durch die rasche Umsetzung entsprechender Baumaßnahmen soll sichergestellt werden, dass die Unterkunft den aktuellen Anforderungen an menschenwürdige Lebensbedingungen entspricht.

Zusätzlich erscheint die Gebührenhöhe von 10,00 Euro pro Tag¹ für Schutzsuchende als unsozial und ist widersprüchlich gegenüber dem Solidaritätsgedanken. Es ist schwer nachvollziehbar, warum gerade Menschen in schwierigen Lebenssituationen mit finanziellen Belastungen konfrontiert werden. Die Unterkunft muss zukünftig gebührenfrei genutzt werden können.

Durch die Aktualisierung der Satzung werden die rechtlichen Rahmenbedingungen geschaffen, um die Lebensbedingungen in den Obdachlosenunterkünften zu verbessern und Ordnung zu gewährleisten. Diese transparente Kommunikation ist entscheidend, um die Stadtverordneten aktiv in den Verbesserungsprozess einzubeziehen und sicherzustellen, dass die umgehenden Modernisierungsmaßnahmen im Einklang mit den Bedürfnissen der Gemeinschaft stehen.

In diesem Sinne ersuchen wir Ihre Unterstützung für den Antrag.

Mit besten Grüßen



Nadine Lilienthal

¹ Vgl. Satzung über die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte der Stadt Werder (Havel) § 11, Absatz 2, hier: <https://www.werder-havel.de/service/ortsrecht-werder/satzungen/623-recht,-sicherheit-und-ordnung.html>

**SPD-Fraktion
in der Stadtverordnetenversammlung Werder (Havel)**

Fraktionsvorsitzende: Nadine Lilienthal | Libellenweg 13 | 14542 Werder (Havel) Mail:
nadine@lilienthal.cc | Mobil: 01577-7752226

Anlage: Fotos

